

Deutsche Bank AG
24. Juli 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

gern möchten wir Sie und Ihre Klasse, Hort- oder Kindergartengruppe zu unseren kommenden Ausstellungen im Deutsche Guggenheim einladen:

Abstraktion und Einfühlung
15. August bis 16. Oktober 2009

Die Ausstellung zeigt rund 100 Werke von vier Künstlern aus der umfangreichen Grafiksammlung der Deutschen Bank: Josef Albers, Michael Buthe, Blinky Palermo und Thomas Schütte. Ergänzt werden diese durch eine kleine, hochqualitative Auswahl von Bildern von Paul Klee, Piet Mondrian und Philip Guston.

Titel und Inhalt der Ausstellung gehen zurück auf die bahnbrechende Studie *Abstraktion und Einfühlung* des Kunsthistorikers Wilhelm Worringer (1907). Worringer bestimmt in ihr zwei gegensätzliche Tendenzen, die von der Antike bis zur Aufklärung die Entwicklung der Kunst maßgeblich beeinflusst haben. In Zeiten großer gesellschaftlicher Unsicherheit und höchster Vergeistigung, wie etwa im alten Ägypten, nähert sich die Kunst einer flachen, kristallartigen „Abstraktion“. Andererseits herrschen in Kulturen, die der Wissenschaft und der konkreten Wirklichkeit verhaftet sind, wie das antike Griechenland, naturalistische Stile vor, die Worringer unter dem Begriff „Einfühlung“ zusammenfasst.

Die vom Guggenheim-Museum kuratierte Ausstellung zeichnet Worringers theoretischen Ansatz nach. Aus Worringers Sicht der Abstraktion beschäftigen sich so Albers und Palermo mit der Wirkung von Farbe und Geometrie auf der Bildfläche. Buthe und Schütte praktizieren hingegen einen stärker gegenständlichen Stil, der die Präsenz des menschlichen Körpers anspricht und näher dem Begriff der Einfühlung bei Worringer verwandt ist.

Wie bei allen unseren Ausstellungen liegt ein Schwerpunkt unseres Vermittlungsprogramms auf Führungen für Kinder und Jugendliche. Daher würden wir uns sehr freuen, wenn Sie oder Ihre Kollegen/innen unser Angebot mit Ihren Schülern/innen und Kindergartenkindern wahrnehmen. Je nach Alter bieten wir Führungen für Kindergärten, Grundschulen und 7. - 13. Klassen an, in denen die Kinder und Jugendlichen Einblicke in die Ausstellung gewinnen können. Durch eine spielerisch-kreative Herangehensweise im Anschluss an die Führung sollen Inhalte vertieft werden.

Über eine rechtzeitige und verbindliche Anmeldung freuen wir uns. Das Anmeldeformular liegt diesem Schreiben bei. Weitere Informationen erhalten Sie unter 030/202093-19 oder im Internet auf www.deutsche-guggenheim.de.

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns, Sie bald in unserem Haus Unter den Linden begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Svenja Gräfin von Reichenbach

Julia Rosenbaum

Programm für Kindergärten und Schulen

Hunderte von Zeichnungen, Drucken und auch einige Gemälde schwingen durch den Ausstellungsraum. Formen und Farben, Linien und Kästchen, freie Pinselschwünge, geklebte Stoffe und fremde Materialien laden ein zum Schauen und Vergleichen. Die Ausstellung ist den Überlegungen gewidmet, was die Kunst und den Betrachter erwartet, wenn man die inhaltliche Erzählung verlässt, wenn man sich dafür auf abstrakte Formen, Farben und atmosphärische Elemente verlässt - dies wird an ganz unterschiedlichen Künstlern und ihren Arbeiten zu überprüfen sein.

Über heiße Tage im Sommer oder die blauen Tiefen eines Sees –
Führung für Kindergärten und Grundschulen

Gerade Linien, geometrische Formen und klare Farben - aber auch: wilde Pinselschwünge und organisch bewegte Malerei begegnen einem in der Ausstellung. Wir schauen uns den Wechsel der Formen, den unterschiedlichen Umgang der Künstler mit der abstrakten Malerei an - von streng geordnet zum gewagten Chaos. Es gibt zahllose Möglichkeiten, über die Wirkung von Linien, von eingeklebten Folien oder Stoffen zu sprechen und zu überlegen, wie diese Dinge auf uns wirken. Woran erinnern sie uns? Vielleicht an heiße Sommertage oder die blauen Tiefen eines Sees? Gemeinsam werden wir anschließend ausprobieren, aus unterschiedlichen Materialien bunte, anziehende Bilder zu gestalten, die die eigene Phantasie anregen - glänzende Folien und leuchtende Papiere, farbige Stifte lassen so die eigenen Landschaften und Gärten blühen.

Über abstrakte und figurative Welten –
Führung für Oberschulen

Die vielfältigen Facetten und Möglichkeiten von abstrakter Kunst werden an verschiedenen Künstlern wie Josef Albers, Michale Buthe, Blinky Palermo, Thomas Schütte, aber auch den „Klassikern“ wie Paul Klee und Piet Mondrian spannungsvoll vorgeführt. Aus dieser Formen- und Farbvielfalt ergeben sich interessante Überlegungen und Fragestellungen zu den Möglichkeiten von Malerei und den unterschiedlichen Wirkungen, die man selbst bei einem Rundgang erspüren kann. Fühle ich mich wohler vor den geordneten Welten von Albers oder zieht mich das scheinbare Chaos der exotischen Welten von Buthe an? Die unterschiedlichen abstrakten Welten werden auf ihre Wirkung hin betrachtet und diskutiert - aber auch eine anschließende praktische Arbeit wo es um die Kombination verschiedener Materialien und Farben gehen soll, lassen das Experiment der Malerei zum Selbstversuch werden.

Lehrerfortbildung für Grund- und Oberschule

In Kooperation mit der regionalen Fortbildung der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung freuen wir uns über Ihre Teilnahme an einer Führung durch die Ausstellung *Abstraktion und Einfühlung*, bei der die pädagogische Vermittlung moderner und zeitgenössischer Kunst im Mittelpunkt steht.

Termin: Mittwoch, 09.09.2009, 16 Uhr (Veranst.-Nr. 08.2-4099)

Treffpunkt: Deutsche Guggenheim

Anmeldungen unter 030-20 20 93 11 oder berlin.guggenheim@db.com

Öffentliches Kinder- und Jugendprogramm

Paul Klee und Josef Albers – zwei Lehrer am Bauhaus
2-tägiger Workshop im Martin-Gropius-Bau und Deutsche Guggenheim (ab 8 Jahre)

1. Teil: Freitag, 4. September 2009, 16 - 18 Uhr

Ort: Martin-Gropius-Bau
Niederkirchnerstraße 7
10963 Berlin

2. Teil: Samstag, 5. September 2009, 11 - 15 Uhr

Ort: Deutsche Guggenheim

Kennt Ihr eine Schule, an der fast alle Lehrer berühmte Persönlichkeiten waren? Vor 90 Jahren wurde eine solche Schule in Weimar gegründet, die unter dem Namen „Bauhaus“ weltberühmt wurde. Der Unterricht wurde von bekannten Künstlern, Designern und Architekten geleitet, zwei der Lehrer waren Paul Klee und Josef Albers. Wir treffen uns im Martin-Gropius-Bau und schauen uns die Ausstellung „Modell Bauhaus“ an. Dort wird uns die spannende Geschichte des Bauhauses erzählt und wir erfahren mehr über die Lehrer wie Walter Gropius, Wassily Kandinsky und natürlich Paul Klee und Josef Albers. Am Samstag sehen wir im Deutsche Guggenheim die Ausstellung „Abstraktion und Einfühlung“ mit Bildern von Klee und Albers und vergleichen sie mit Kunstwerken von Piet Mondrian, Blinky Palermo und Michael Buthe. Wir erforschen gemeinsam die Wirkung der Kunstwerke auf uns und setzen das, was wir sehen, mit vielen unterschiedlichen Farben und Materialien in unsere eigene Kunst um. In Anschluss zeigen wir Eure Bilder in einer kleinen Ausstellung, zu der Eure Eltern und Freunde herzlich eingeladen sind!

Gesamtkosten: 10 Euro

Familienbrunch

Sonntag, 6.9.2009, 11:30 - 15 Uhr

Abenteuer Kunst (4 bis 12 Jahre) und Führungen durch die Ausstellung. Im Anschluss findet im Atrium der Deutschen Bank ein Brunch statt.

Kosten: € 12; Kinder über 12 Jahre: € 8; Kinder unter 12 Jahre: € 5

„Vorhang auf!“

3-tägiger Wochenendworkshop im Deutsche Guggenheim (5-10 Jahre)

1. Teil: Freitag, 18. September 2009, 16 - 18 Uhr

2. Teil: Samstag, 19. September 2009, 11 - 15 Uhr


3. Teil: Sonntag, 20. September 2009, 11 - 15 Uhr

Ort: Deutsche Guggenheim

Der Künstler Paul Klee liebte den Zirkus, die Oper, das volkstümliche Puppen- und Marionettentheater. Für seinen Sohn Felix schuf er fast 50 Handpuppen, mit denen er frei erfundene Theaterstücke vorführte. Auch andere Künstler wie Michael Buthe liebten das

Schauspiel und das Märchen. Beide Maler hatten etwas gemeinsam: Auf ihren Reisen nach Nordafrika wurden sie geradezu verzaubert von orientalischen Farben und Formen. Durch ihre Sammel- und Gestaltungslust entstanden bunte, phantasievolle Puppen und Figuren. Wie die großen Künstler werden wir gemeinsam Handpuppen aus Holz, Stoff, Perlen und Federn gestalten, mit denen am letzten Tag des Workshops ein Märchen aus dem Orient auf die Bühne gebracht wird. Eltern und Freunde sind herzlich zur Premiere eingeladen!

Gesamtkosten: 8 Euro



GRATIS

Ferien im Deutsche Guggenheim!
Ferienprogramm ab 4 Jahre

Als ein besonderes Angebot in den Sommerferien könnt Ihr nach einer Führung durch die Ausstellung mit unterschiedlichen Materialien Eure eigenen Kunstwerke gestalten. Am Ende des Workshops präsentieren wir Eure Bilder in einer kleinen Gruppenausstellung.

Mittwochs, 19. und 26. August, 10 - 12 Uhr

Anmeldungen für alle Veranstaltungen unter (030) 20 20 93 – 11

An: Deutsche Guggenheim
Unter den Linden 13/15
10117 Berlin
Tel.: 030-20 20 93-19
Fax: 030-20 20 93-20

Von: _____

Anmeldung

Hiermit melde ich, _____, eine Gruppe von _____ Kindern/ Schülern im Alter zwischen _____ Jahren, _____ Klasse, für eine der folgenden einstündigen Veranstaltungen im Deutsche Guggenheim verbindlich an (max. Teilnehmerzahl 30, 25,- Euro pro Gruppe). Ich garantiere, dass mindestens zwei Aufsichtspersonen pro Klasse/Gruppe während der Führung anwesend sind.

Gerne würde ich eine Führung am _____ um _____ Uhr verbindlich buchen.

- Über heiße Tage im Sommer oder die blauen Tiefen eines Sees - Führung für Kindergärten und Grundschulen
- Über abstrakte und figurative Welten - Führung für Oberschulen

Wir bitten um Rückruf zwecks Terminabsprache, Tel.:

Wir bitten um weitere Informationen zum Programm des Deutsche Guggenheim

Haben Sie einen Hort, den wir anschreiben können? Die Adresse lautet:

Datum und Unterschrift

Stempel des Kindergartens/ der Schule